

Von oben nach unten und links nach rechts:

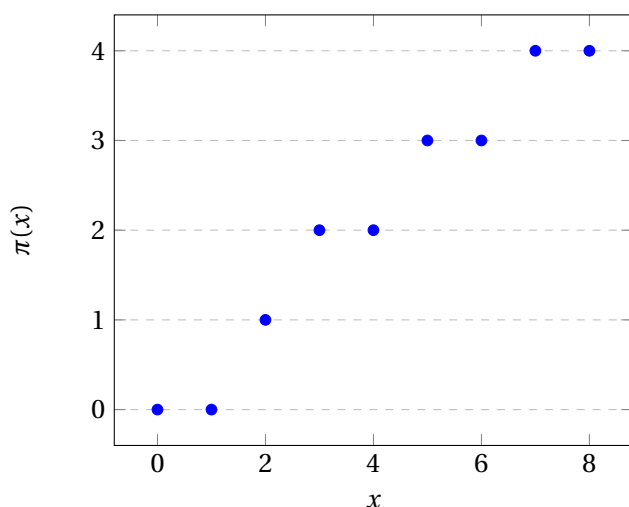
- Die oberste Reihe sind ›Plasmoide Anomalien‹, wie die UFO-Szene sie nennt. Einige versuchen, mit ihnen in Kontakt zu treten. Einige in der UFO-Szene haben gemerkt, dass es oft Zahlen sind, und auch, dass es öfter als man es erwarten würde, Primzahlen. Das wird als Beweis gesehen, dass es intelligente Wesen sein müssen, die versuchen, über Primzahlen zu kommunizieren. In Wahrheit sind es Folienballons, wie man sie für Geburtstage aufhängt. Die Beobachtung mit den Primzahlen ist richtig, jedoch ist der Grund ein Anderer:

Die Ballons vereinzeln sich fast immer. Dadurch hat man nur noch die Ziffern von 0 bis 9. Die Wahrscheinlichkeit, eine Primzahl zu ›erwischen‹, wird immer geringer, je größer die Zahlen sind. Jedoch, unter den ersten 10 Zahlen (0-9) sind 4 Primzahlen: 2, 3, 5, 7. Die Chance, wenn man eine Zahl zwischen 0 und 9 auswählt, dass sie prim ist, ist also bei 40%: viel größer, als man es normalerweise erwarten würde.

Die Verteilung der Primzahlen kann näherungsweise mit der Formel für die Primzahlfunktion beschrieben werden:

$$\pi(x) \sim \frac{x}{\ln(x)}$$

Primzahlzählfunktion von 0 bis 9: $\pi(x)$



- Darunter sind ein Re-Entry, ein Satellit, der in der Atmosphäre verglüht, und Starlink, das Satellitensystem von Musk.



- Darunter ist ein UFO, das sich als hochgewehrte Mülltüte herausgestellt hat.

- Daneben ist ein Rauchring, wie er entstehen kann, wenn man große Trucks startet.



- Daneben sind zwei Bilder von Himmelslaternen, kleinen Kerzen in ›Schläuchen‹, die von der Hitze der Flamme emporgehoben wird, und dann zu fliegen beginnt.

- Darunter ein Bild von Menschen, die in Wingsuits von einem Gebäude springen. Wenn die Wingsuits LED-Lichter haben, können sie nachts eigenartig blinken und sorgen für UFO-Berichte.

- Ganz unten ein Bild eines Suchhelikopters mit Searchlight. Auch diese sorgen häufig für UFO-Sichtungen.